

Datum 10.08.2020
Nr.: RA-319/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Julia Bombien (SPD-Fraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Suchtprävention und Suchthilfe

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in Anbetracht der Einstellung des Präventionsangebotes „VITAMINE“ bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wird für das Interessensbekundungsverfahren zur Suchtprävention an Schulen die Anbindung bzw. die Synergie mit bestehenden Projekten und Angeboten der Suchthilfe und –prävention als Kriterium abgeprüft? Soll das Angebot in allen Facetten neu gestaltet werden?
2. Haben die Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie zu Veränderungen der Versorgungsbedarfe in der Suchthilfe geführt?

Mit freundlichen Grüßen
Julia Bombien

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.